

Vorsorge für den Pflegefall

Finanzielle Sicherheit, wenn man sie am meisten braucht

Die Pflege der Angehörigen liegt oft in der Hand der Familie. Nicht zuletzt deswegen, weil fremde Hilfe sehr teuer ist und das Familienbudget über Gebühr beanspruchen würde. Wer jetzt einen Schritt in Richtung Vorsorge macht, kann auf lange Sicht seiner Familie und vor allem auch sich selbst das Leben wesentlich erleichtern.

Im Pflegefall werden meistens auch bauliche Maßnahmen notwendig. Denn Treppen, Toiletten oder Badewannen können dann unüberwindbare Hindernisse darstellen und einem pflegebedürftigen Menschen das Leben schwer machen. Auch Medikamente und Therapien werden häufig nicht zur Gänze von den Krankenkassen übernommen.

Beispiel für staatliche Leistungen im Pflegefall:

Pflegebedarf in Stunden pro Monat	Pflegestufe	staatl. Pflegegeld pro Monat
Mehr als 60 Stunden	1	154
Mehr als 85 Stunden	2	284
Mehr als 120 Stunden	3	443
Mehr als 160 Stunden	4	664
Mehr als 180 Stunden	5	902
Mehr als 180 Stunden	6	1.260
Mehr als 180 Stunden	7	1.656

Selbstbestimmtes Leben, auch im Pflegefall:

Eine private Pflegevorsorge neben den staatlichen Leistungen sichert die finanzielle Unabhängigkeit auch im Pflegefall und ermöglicht die persönliche Betreuung in den eigenen vier Wänden oder im Pflegeheim Ihrer Wahl.

Versicherungsleistungen monatlich ab Pflegestufe 3 oder 5:

Leistung ab Pflegestufe 3	500	
Leistung ab Pflegestufe 4	1.000	
Leistung ab Pflegestufe 5	1.500	1.500
Leistung ab Pflegestufe 6	2.000	2.000
Leistung ab Pflegestufe 7	2.500	2.500
Zusätzliche Einmalzahlung	30.000	30.000

Beitrag für eine Vorsorge mit 40 Jahren ab Pflegestufe 3 oder 5:

Monatsprämie:	72,00	33,60
---------------	-------	-------

Gerne beraten wir Sie persönlich und erstellen ein individuelles Angebot.

Schöne Grüße
vonbrül*mähr Team